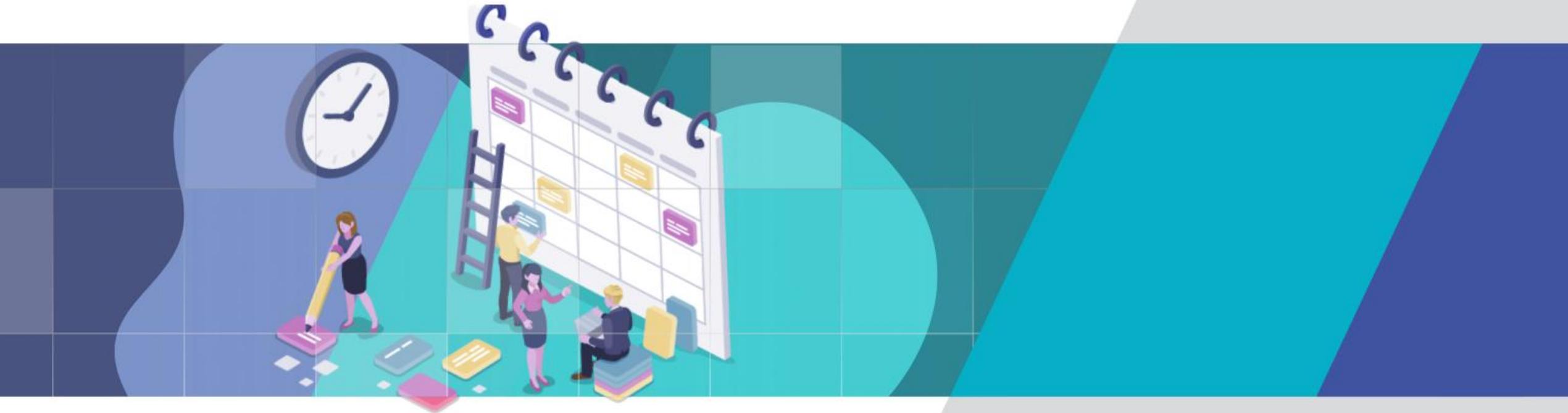


Lernbegleitung in die eigenen (hybriden) Lernsettings integrieren

AUFTAKTVERANSTALTUNG AM 30.01.2025

5TEILIGE FORTBILDUNGSREIHE ONLINE





Bettina Hirt

- Friedrich-List-Schule Kassel (Berufliche Schule)
- Englisch, Deutsch, Kunst

WIR SIND FORTBILDNERINNEN IM LA DEZERNAT MEDIEN THEMENFELD: "LERNBEGLEITUNG (AUCH) MIT SCHULMAHARA"



Julia Haunschild

- Berufliche Schulen Groß-Gerau (Berufliche Schule)
- Gesundheit, Mathematik



14:00 Uhr Begrüßung und Tagesablauf

14:10 Uhr Check-In

14:20 Uhr

- Lernbegleitung in der Digitalität
- Lösungsfokussierung (Theorie & Übung)
- Ressourcenorientierung (Theorie & Übung)
- Umsetzung im Unterricht / Beispiele
- Mahara Einführung (Theorie & Übung)
- Eigenschaften eines guten Lerncoaches
- Eigene Umsetzung im Unterricht

16:50 Uhr Check-out / Wünsche

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung



WER IST HEUTE DABEI?



Wer ist alles hier?

Bitte auf das Miro board gehen-

Ein interaktives Whiteboard – Link ist in den geteilten Notizen
Oder hier der QR-code



Wer ist alles hier?

1. Such Dir ein Emoji, ziehe es mit der rechten Maustaste aus dem Kreis.
2. Nimm Dir links aus der Menüleiste ein post-it Note.
3. Schreibe folgende Angaben drauf:
Name/ Schulform/Fächer/3 Themen,
über die Du aus dem Stand einen kleinen Vortrag halten könntest



Ich habe schon praktische Erfahrungen mit dem Thema in der Schule gemacht.



Ich habe bereits grundlegende Kenntnisse.



Ich habe kein Vorwissen zum Thema!



???

Eine (ungewöhnliche) Frage an Sie:

Was müsste bis zum Ende unserer Veranstaltungsreihe passiert sein, damit Sie zufrieden aus dieser Fortbildung gehen (beste Hoffnung, erwünschte Zukunft)?

Was haben Sie dann Neues erfahren, gelernt, gefragt, geübt, ausgetauscht und wo und wie wird es sichtbar...?

Bitte wieder auf Miro Gedanken und Ideen festhalten.



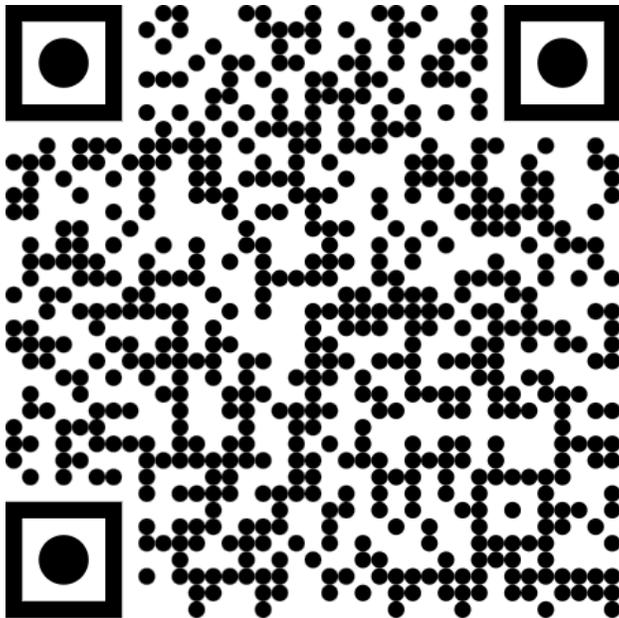
3 Minuten





Bitte melden Sie sich im Moodle Kurs an.

Passwort:
2.HJ24/25



Herzlich Willkommen

Wir begrüßen Sie zum Kurs der Fortbildungsreihe

Lernbegleitung in die eigenen (hybriden) Lernsettings integrieren

Dieser Kurs bietet Ihnen Einstiegsmaterial und Vertiefungshinweise, die Sie einladen, sich schon vor Ihrer gebuchten ersten Video-Fortbildung in das Thema einzudenken und bei Bedarf nach der Fortbildung Ihren Lernweg weiter zu gestalten (Klicken Sie dazu auf die Kacheln unten).

Schauen Sie sich um und nehmen gerne in unserem [Organisation, Austausch, Support und Hilfe-Forum](#) Kontakt auf.

Wenn Sie nicht bereits über ihren Schulportal- oder ihren Hessischen Bildungsserver-Account eingeloggt sind (dann wird ihr Name ganz oben rechts im Kopfmü angezeigt), sind Sie hier mit einem "Gaststatus" eingeschrieben. Damit Sie interaktive Funktionen nutzen können, müssen Sie sich zusätzlich *einloggen*, siehe dieses [erste Video von dreien auf dieser Seite](#). Falls Sie noch keinen der genannten Accounts besitzen, können Sie sich als hessische Lehrkraft, wie in dem [zweiten Video](#) beschrieben, [registrieren](#) und dann hier wieder einloggen. Im [dritten Video](#) wird gezeigt, wie sie beim ersten Einloggen an einem SchulMoodle vorgehen müssen.

Dieser Kurs begleitet Sie während der gesamten Fortbildungsreihe. Er bleibt für Sie bis zum **15.03.2026** geöffnet. Der Meeting-Link für die zwei Online-Termine ist immer: [dieser Link](#) mit folgendem Zugangscode: 631055

Unsere Kurstermine:

Teil 1: 30.01.2025 Grundlagen in der Lernbegleitung I und Einführung ins lernbegleitende Portfolio

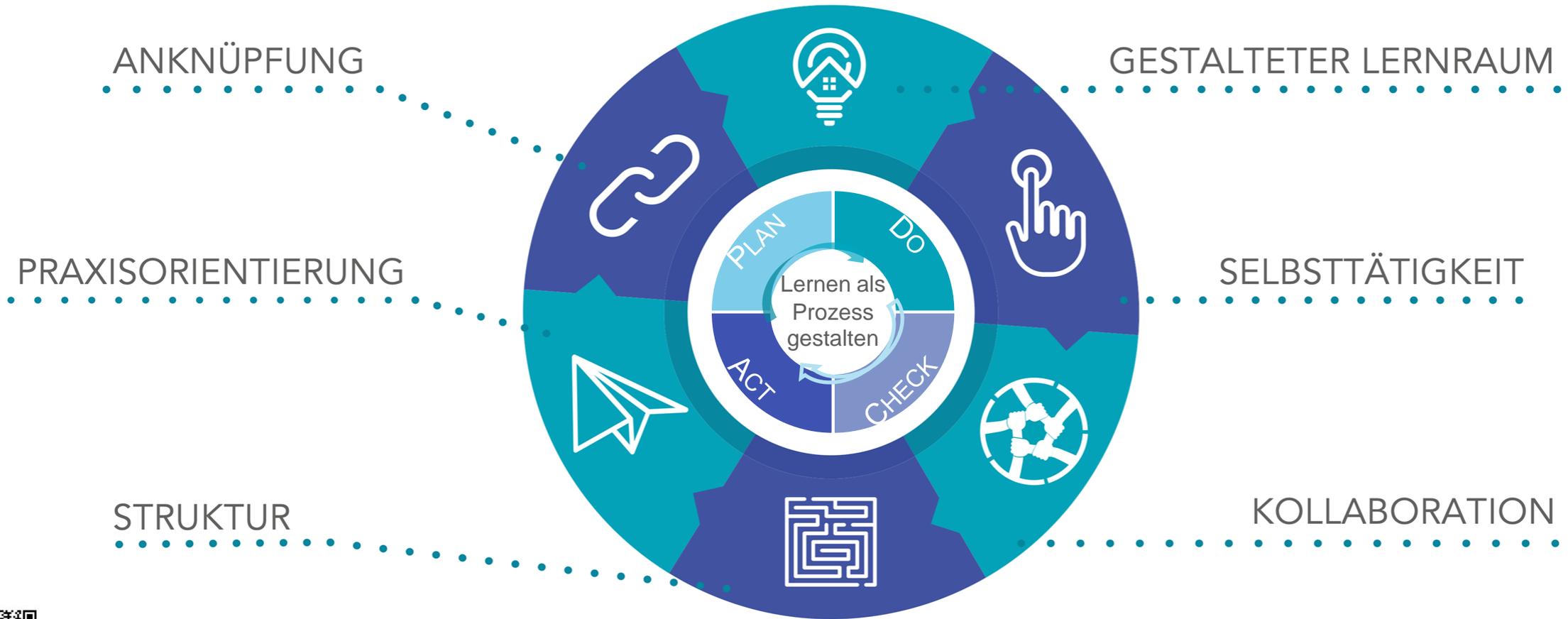
Teil 2: 06.02.2025 Grundlagen in der Lernbegleitung II

Teil 3: 27.02.2025 Vertiefung I

Teil 4: 27.03.2025 Vertiefung II Reflexion

<https://mo1300.bildung.hessen.de/course/view.php?id=1067>





Kompetenz- und ressourcenorientierte Lernbegleitung



Kompetenz- und ressourcenorientierte Lernbegleitung



PDCA-Zyklus

Nachbereitung

- Z.B. e-Portfolio
- Z.B. ressourcenorientiertes Fachgespräch
- ⇒ **Produkt wird reflektiert**

Lernen bilanzieren

- Z.B. Erfolgskontrolle / Präsentation
- Z.B. ressourcenorientiertes Fachgespräch

Act:

Plan:

Vorbereitung mit den Lernenden – Lernen anstoßen

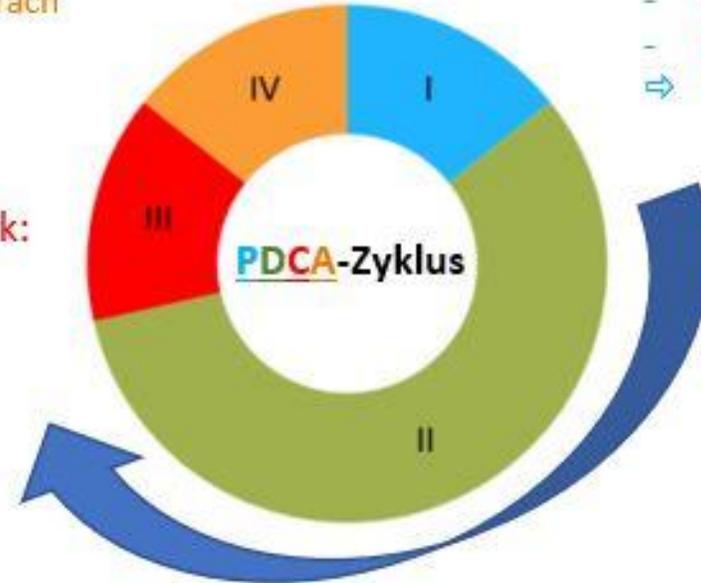
- Z.B. „Advanced Organizer“
- Z.B. Kompetenzraster erstellen
- ⇒ **Produkt klären (LERNAUFTRAG schreiben)**

Check:

Do:

Lernen ermöglichen und begleiten

- Z.B. „bedarfsorientierte Inputs“
- Z.B. (digitale) Lernprodukte erstellen lassen
- Z.B. Lernbegleitung durch Lerncoaching



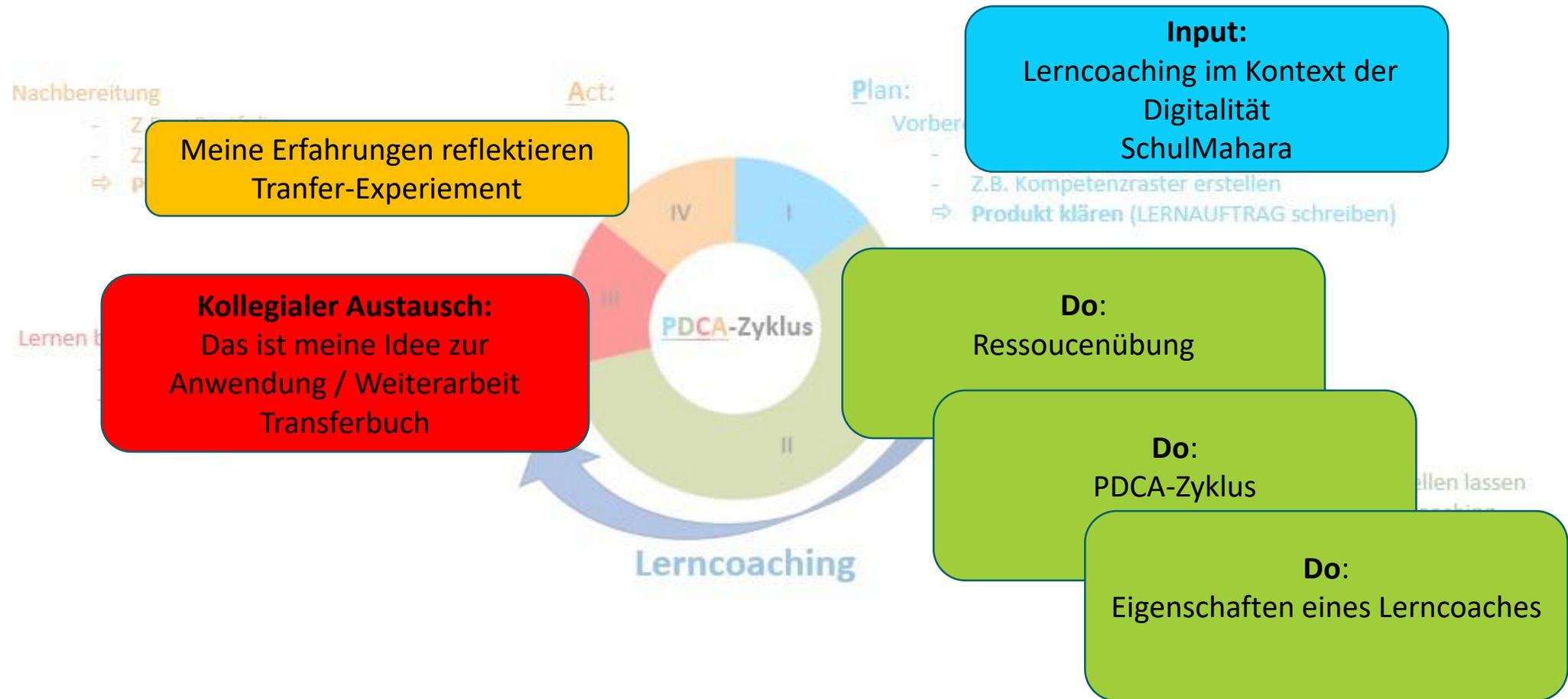
Lerncoaching

⇒ Lernauftrag / Lernjob, (e-)Portfolio-Arbeit, Webquest, Wochenplanarbeit, Edu-Scrum, Werkstattarbeit, Maker Spaces, Projekte, ...





LERNEN IM (DIGITALEN) KONTEXT DES SELBSTGESTEUERTEN LERNENS



“ Education should prepare young people for jobs that do not yet exist, using technologies that have not yet been invented, to solve problems of which we are not yet aware. ”

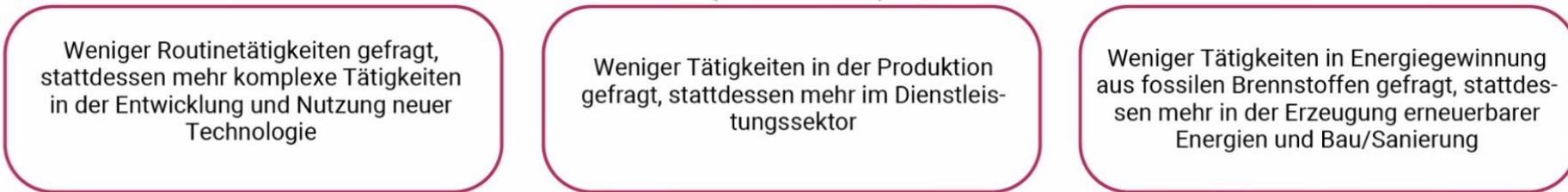
Richard Riley

(US-Bildungsminister unter Präsident Bill Clinton)

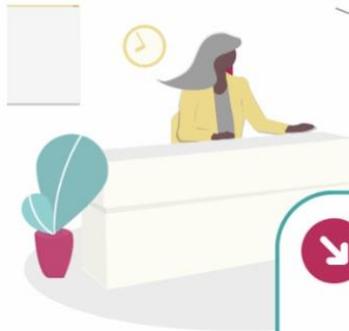
WIE MEGATRENDS DIE NACHFRAGE NACH BERUFLICHEN QUALIFIKATIONEN VERÄNDERN



Aber: Veränderungen sind keine Selbstläufer, sondern abhängig von betriebswirtschaftlichen Entscheidungen (Bsp. Kosten vs. Nutzen neuer Technologie) und politischen Entscheidungen (Bsp. Klimawende)



Auswirkungen: Welche Qualifikationen sind gefragt?



Sinkende Nachfrage

- Produzierende Berufe
- Büro-/Verwaltungstätigkeiten
- Verkaufsberufe



Wachsende Nachfrage

- Sozial- und Gesundheitsberufe
- IKT-Berufe
- Wissensintensive Dienstleistungsberufe



Quellen: Dengler/Matthes, 2018: Wenige Berufsbilder halten mit der Digitalisierung Schritt. IAB-Kurzbericht 4/2018; Zika et al., 2017: Qualifikations- und Berufsfeldprojektion bis 2035. Regionale Unterschiede prägen die beruflichen Arbeitsmärkte. BIBB-Report 3/2017; Kriechel et al., 2016: Arbeitsmarkt 2030 – Wirtschaft und Arbeitsmarkt im digitalen Zeitalter: Prognose 2016; Hoch et al., 2019: Jobwende. Effekte der Energiewende auf Arbeit und Beschäftigung



WIE MEGATRENDS DIE NACHFRAGE NACH BERUFLICHEN QUALIFIKATIONEN VERÄNDERN

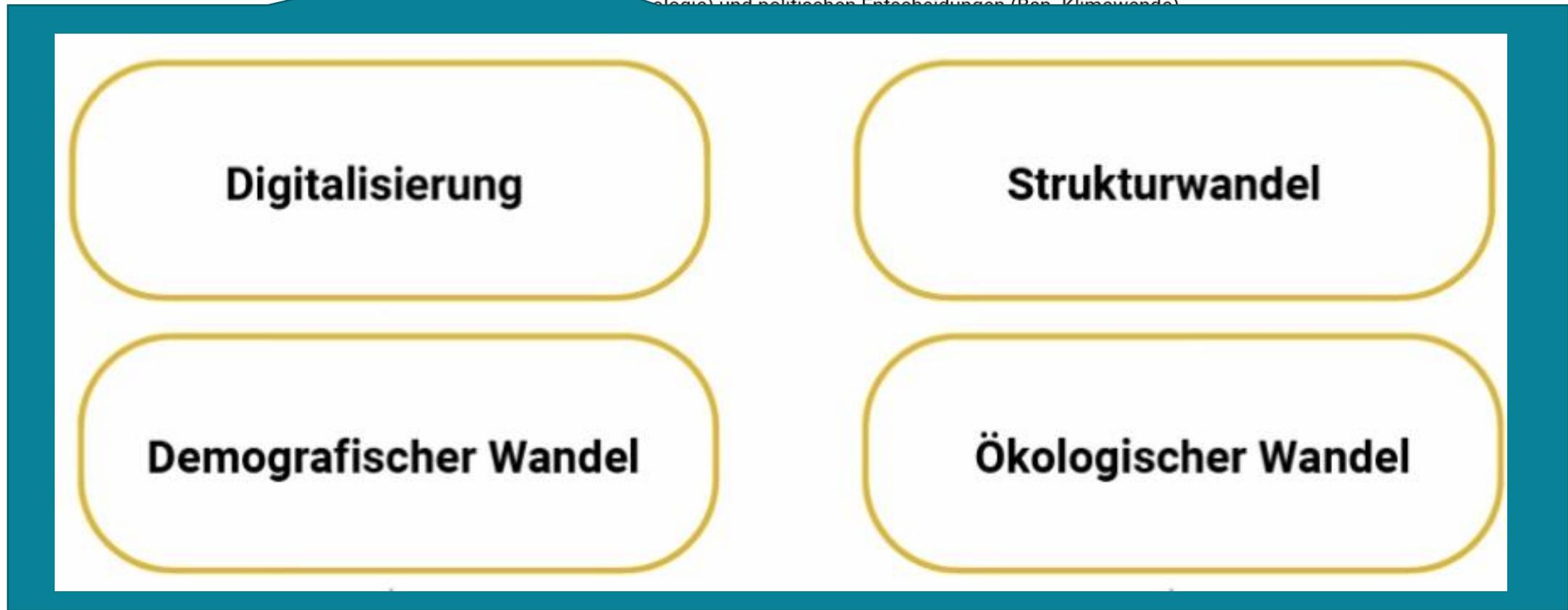
Digitalisierung

Strukturwandel

Demografischer Wandel

Ökologischer Wandel

Aber: Veränderung nicht automatisch, sondern abhängig von betriebswirtschaftlichen Entscheidungen (Technologie) und politischen Entscheidungen (Bsp. Klimawende)



WIE MEGATRENDS DIE NACHFRAGE NACH BERUFLICHEN QUALIFIKATIONEN VERÄNDERN



Digitalisierung

Strukturwandel

Demografischer Wandel

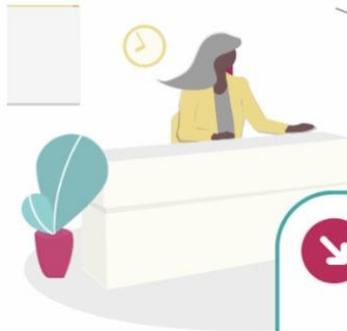
Ökologischer Wandel

Aber: Veränderungen sind keine Selbstläufer, sondern
(Bsp. Kosten vs. Nutzen neuer Technologie) u

Weniger Routinetätigkeiten gefragt,
stattdessen mehr komplexe Tätigkeiten
in der Entwicklung und Nutzung neuer
Technologie

Weniger T
gefragt

Weniger Routinetätigkeiten gefragt,
stattdessen mehr komplexe Tätigkeiten
in der Entwicklung und Nutzung neuer
Technologie



Auswirkungen: Welche Q



Sinkende Nachfrage

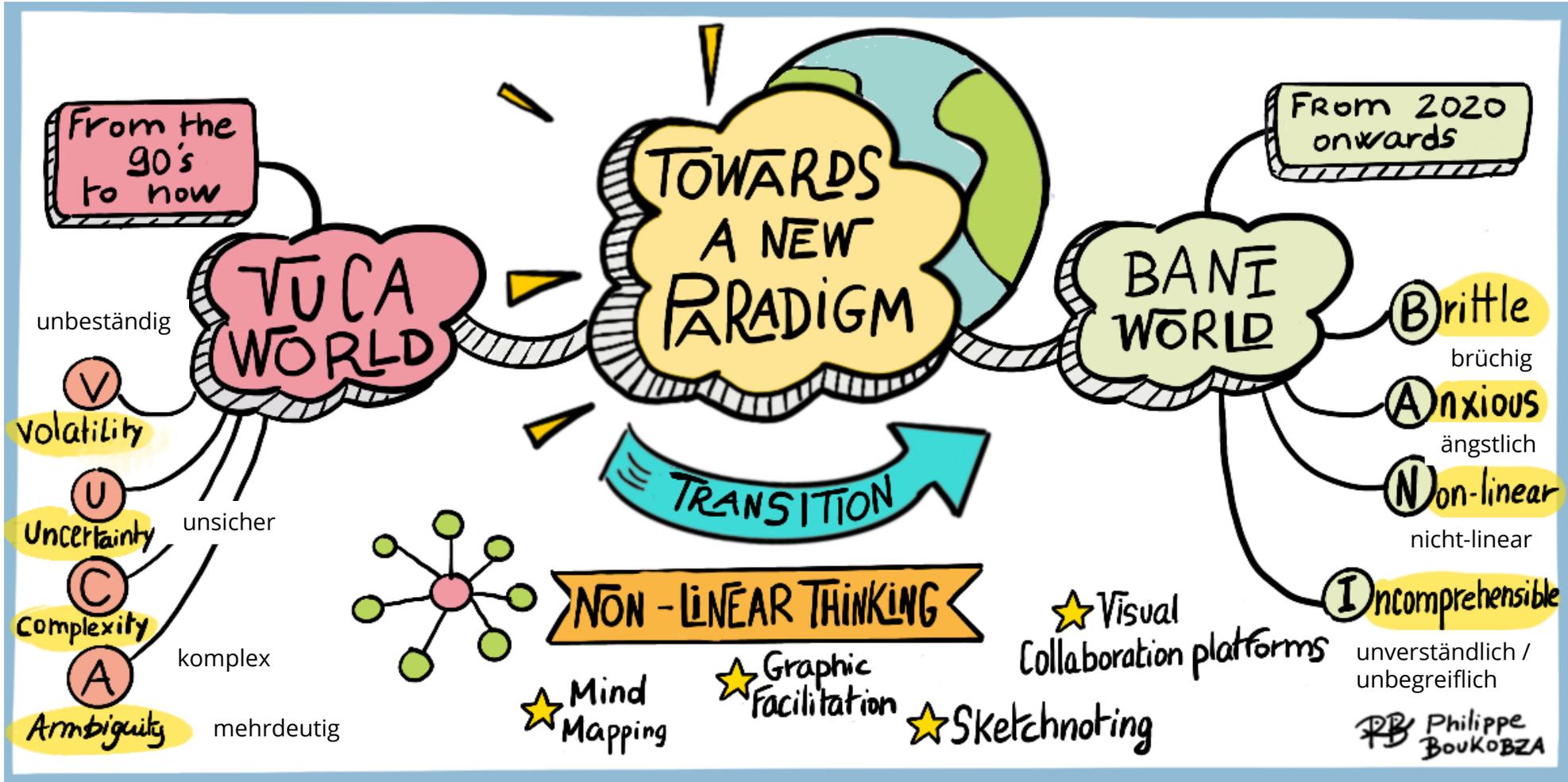
- Produzierende Berufe
- Büro-/Verwaltungstätigkeiten
- Verkaufsberufe



Sinkende Nachfrage

- Produzierende Berufe
- Büro-/Verwaltungstätigkeiten
- Verkaufsberufe

Quellen: Dengler/Matthes, 2018: Wenige Berufsbilder halten mit der Digitalisierung Schritt. IAB-Kurzbericht 4/
prägen die beruflichen Arbeitsmärkte. BIBB-Report 3/2017; Kriechel et al., 2016: Arbeitsmarkt 2030 – Wirtsch
Effekte der Energiewende auf Arbeit und Beschäftigung



Quelle: <https://www.visual-mapping.com/2023/05/a-new-paradigm-transition-from-vuca-to-bani/>

U.S. Army War College
Kalter Krieg - 1990

Zukunftsforscher Jamais Cascio
2020

Metakognitive Strategien beinhalten die bewusste Anwendung von Denk- und Lernstrategien

1. Selbstüberwachung
2. Selbstregulierung
3. Selbsterklärung
4. Reflexion

UNTERRICHTEN

Einflussfaktoren und Effektstärken in Bezug auf den Lernerfolg

Quelle: Hattie (2013): Lernen sichtbar machen
Grafik: www.visible-learning.org





Lerncoaching - Beziehungskultur im Unterricht gestalten



”
Nur eine Schule, die das menschliche
Grundbedürfnis nach Beziehung und
Wertschätzung ernst nimmt, kann
erfolgreich arbeiten.
Thilo Engelhardt, Schulleiter

Erfolgreich lernen

Beziehungen gestalten - Leistungsbereitschaft fördern



Waldparkschule - Heidelberg

Quelle: [Beziehungskultur im Unterricht gestalten – Das Deutsche Schulportal \(deutsches-schulportal.de\)](https://deutsches-schulportal.de)





WIR SIND FORTBILDNERINNEN IM LA DEZERNAT MEDIEN THEMENFELD: "LERNBEGLEITUNG (AUCH) MIT SCHULMAHARA"

Julia Haunschild

- Berufliche Schulen Groß-Gerau
(Berufliche Schule)



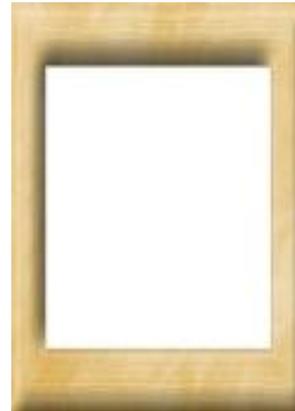
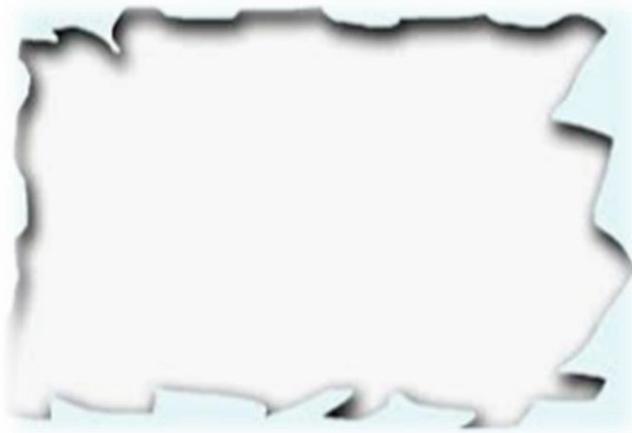
Bettina Hirt

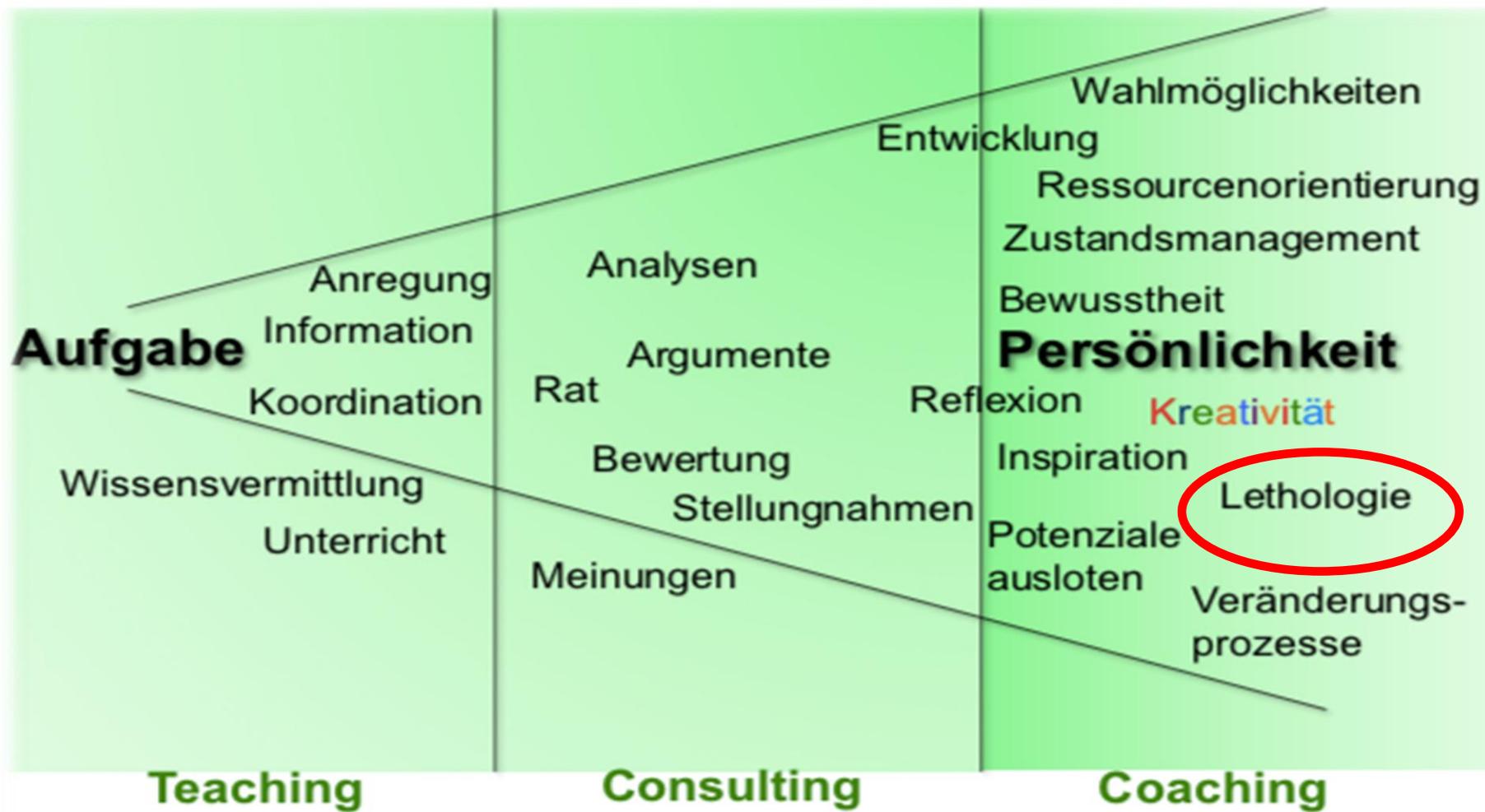
- Friedrich-List-Schule Kassel
(Berufliche Schule)



Darstellung: CC-NC-ND-BY 4.0 S. Reeg

EINE NEUE ROLLE – VON MALENDEN ZU RAHMENMACHENDEN







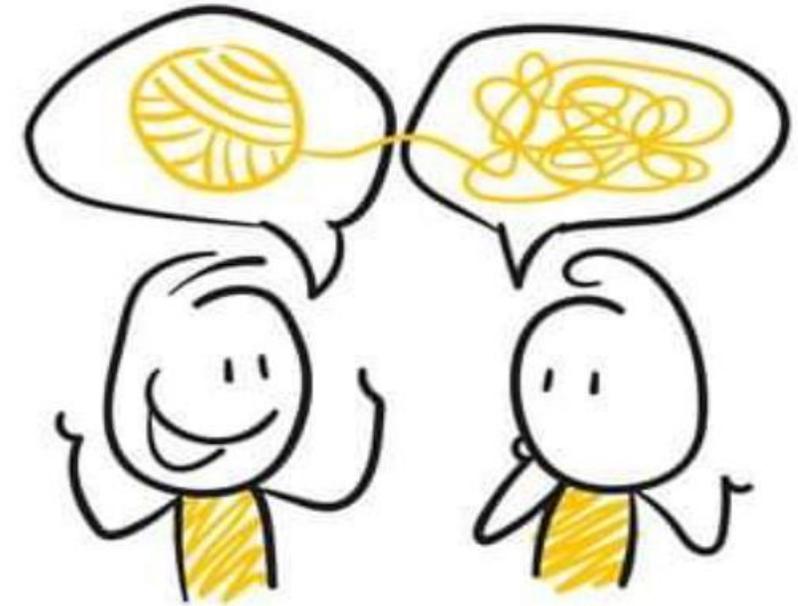
Ein wichtiger Unterschied



Kunde



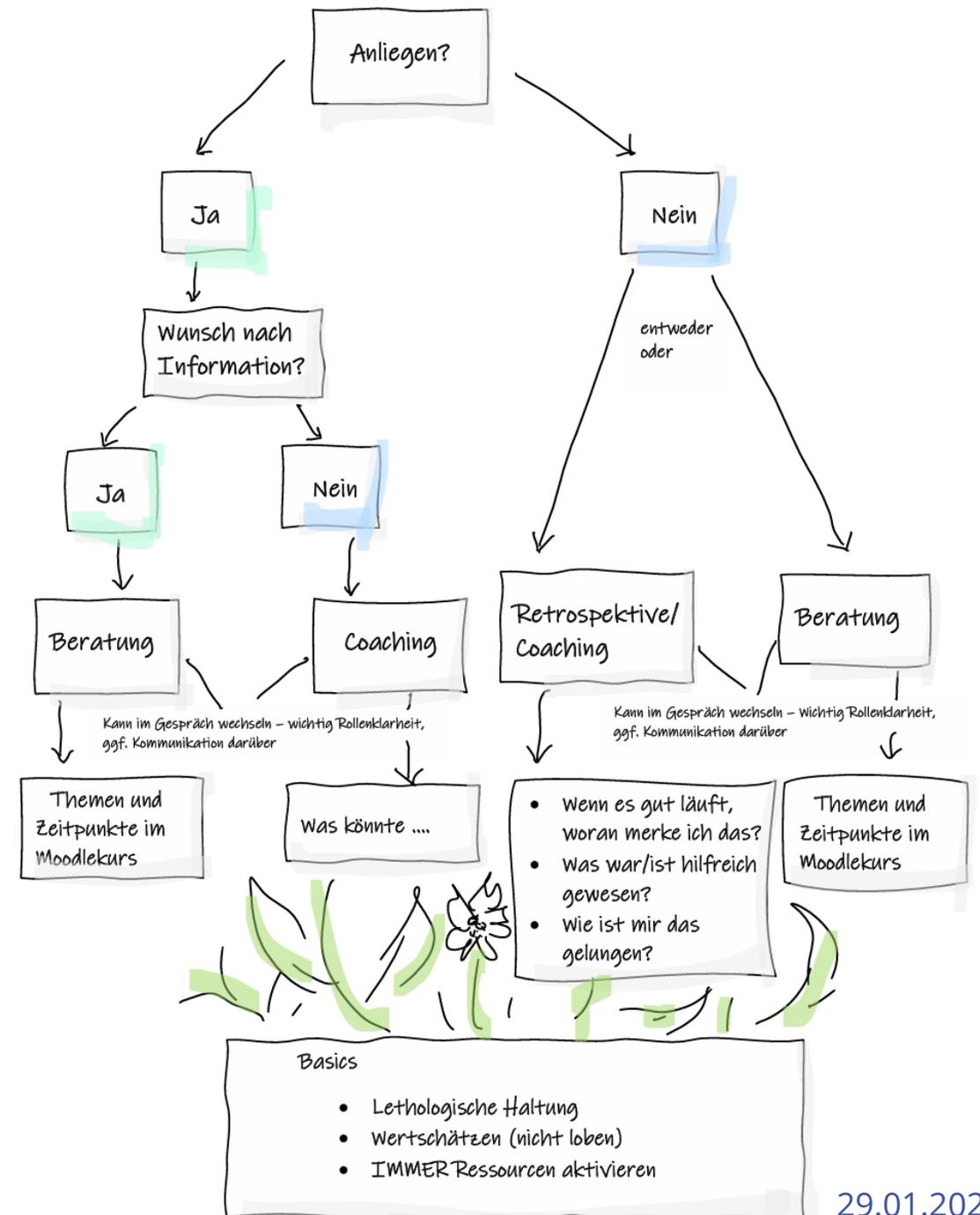
Berater



Coach

Coachee

Wann Coaching und wann Beratung?







Grundpfeiler der Lernbegleitung

- **Lösungsfokussierung**
- **Ressourcenorientierung**
- Systemisches Denken und Handeln
- Konstruktivismus



Was heißt Lösungsfokussierung?



Unser Anliegen

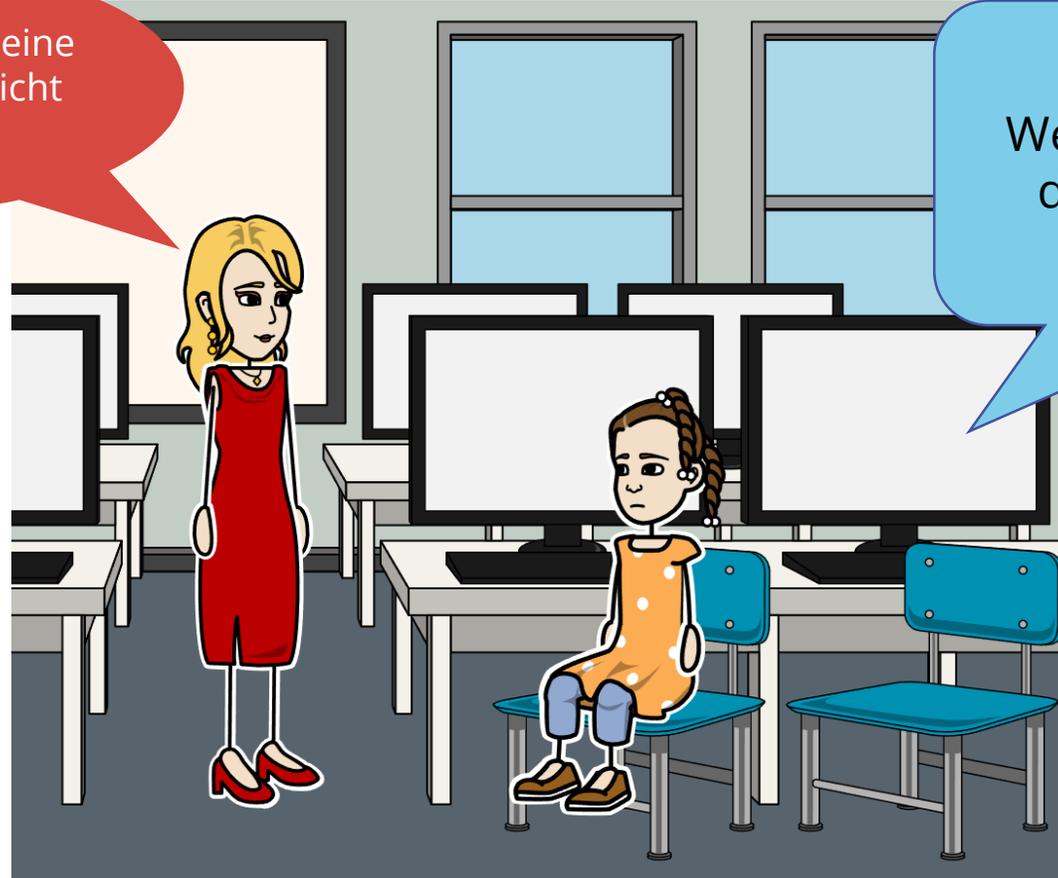
Gemeinsam möchten wir in dieser Fortbildung Ihre bereits erfolgreiche Lehrpraxis würdigen.

Es gibt kein eindeutiges „Richtig“ oder „Falsch“.

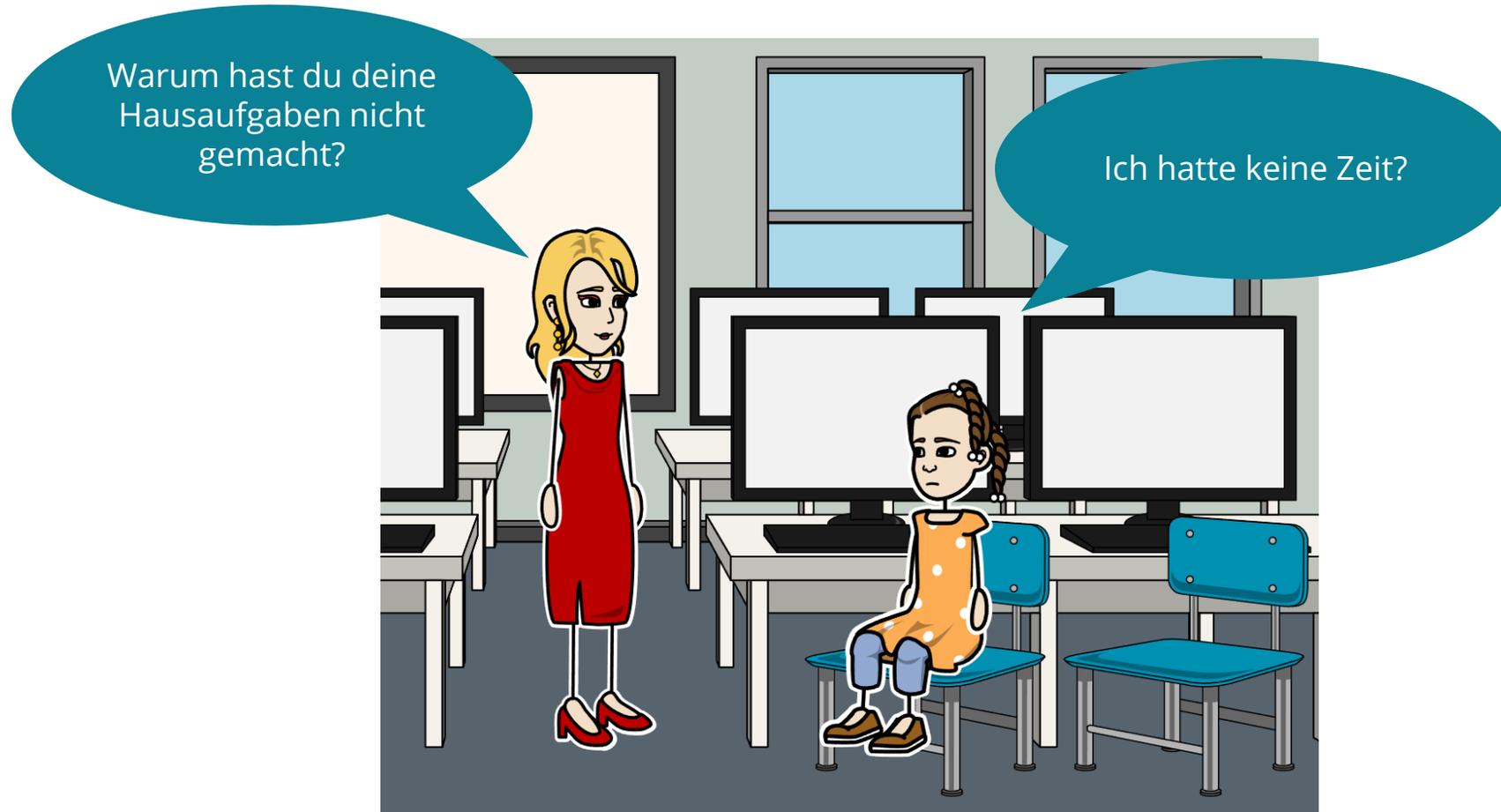
Stattdessen bieten wir anhand konkreter Unterrichtsbeispiele Inspirationen, um gemeinsam weitere Potenziale zu entdecken und den Lernerfolg bei unseren Schülerinnen und Schülern zu steigern.



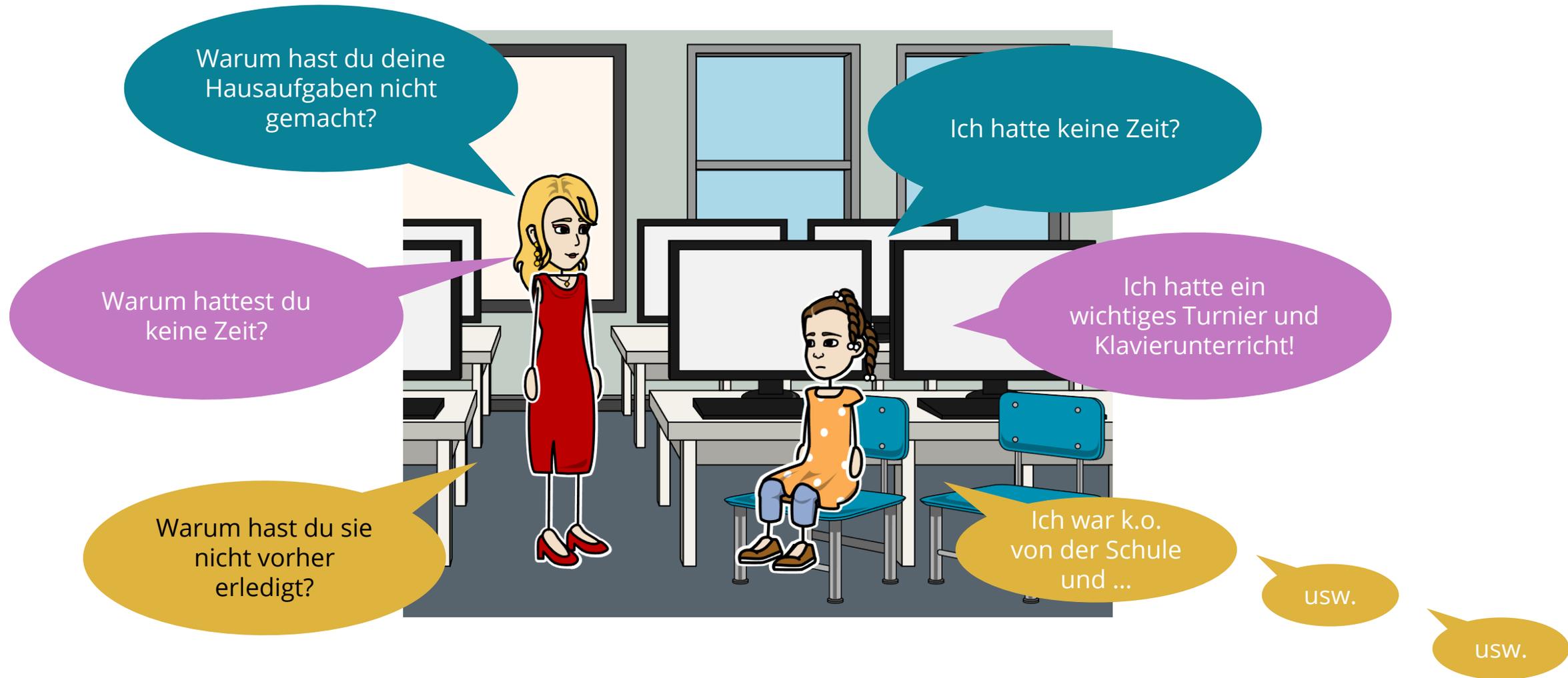
Warum hast du deine Hausaufgaben nicht gemacht?



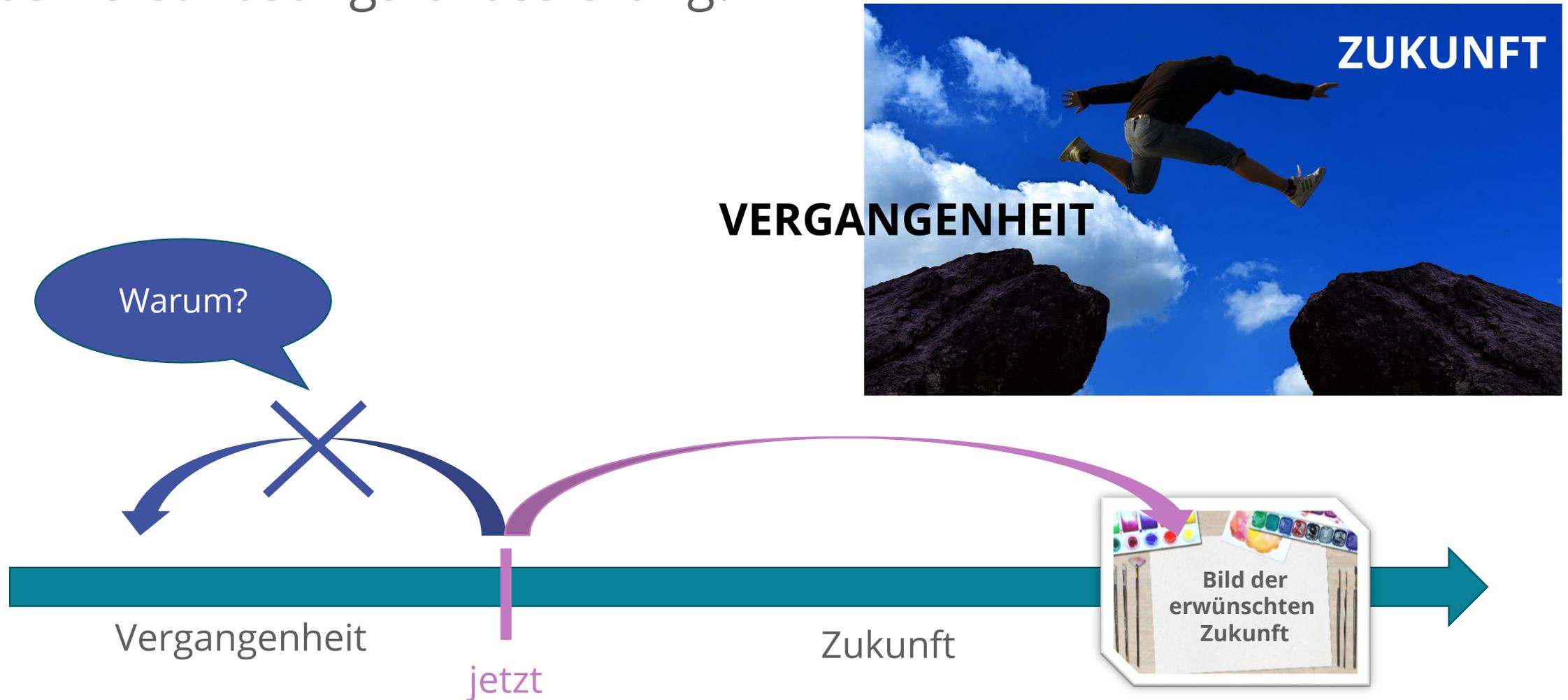
Welche Antwort könnte die Schülerin geben?

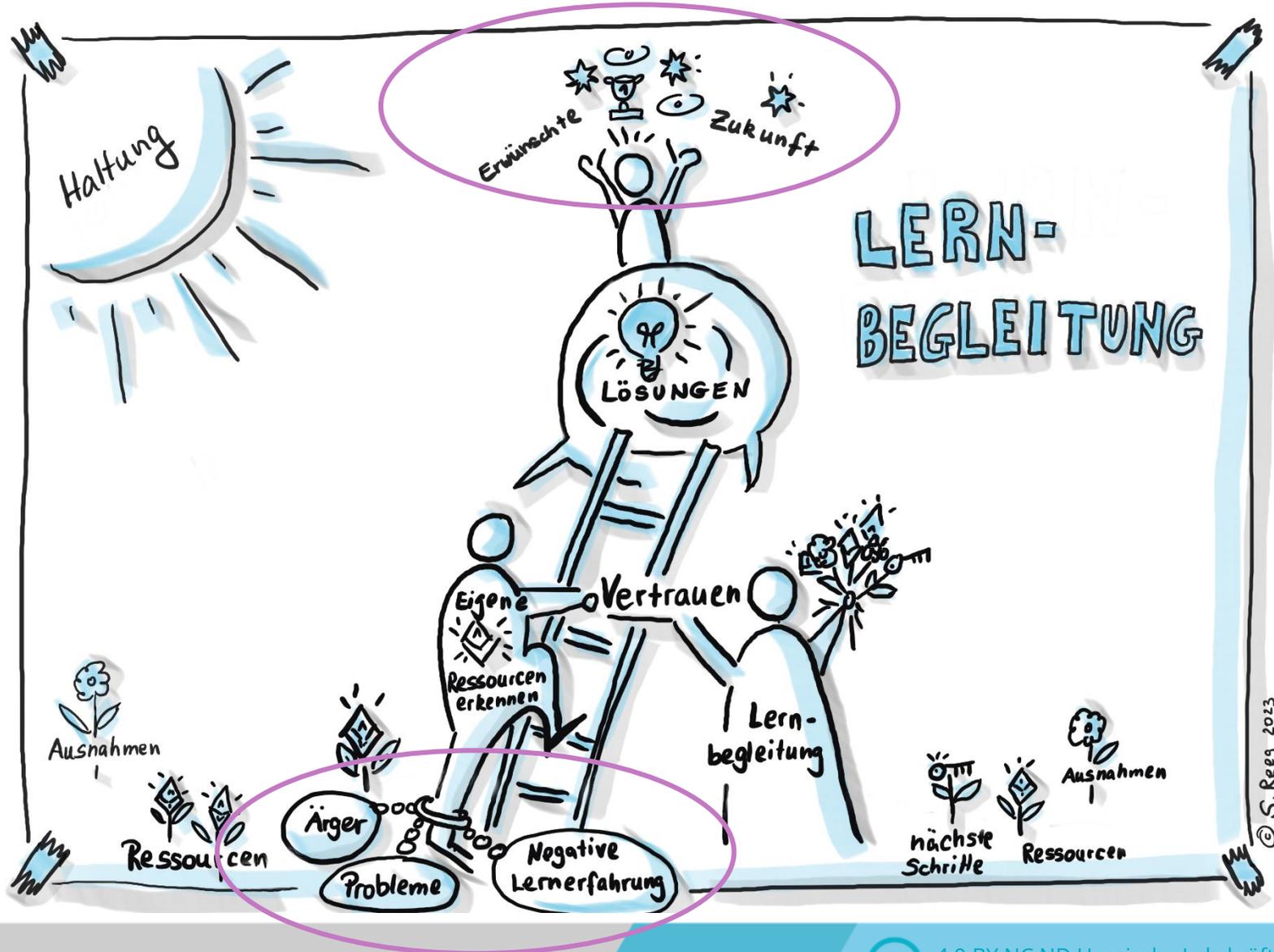






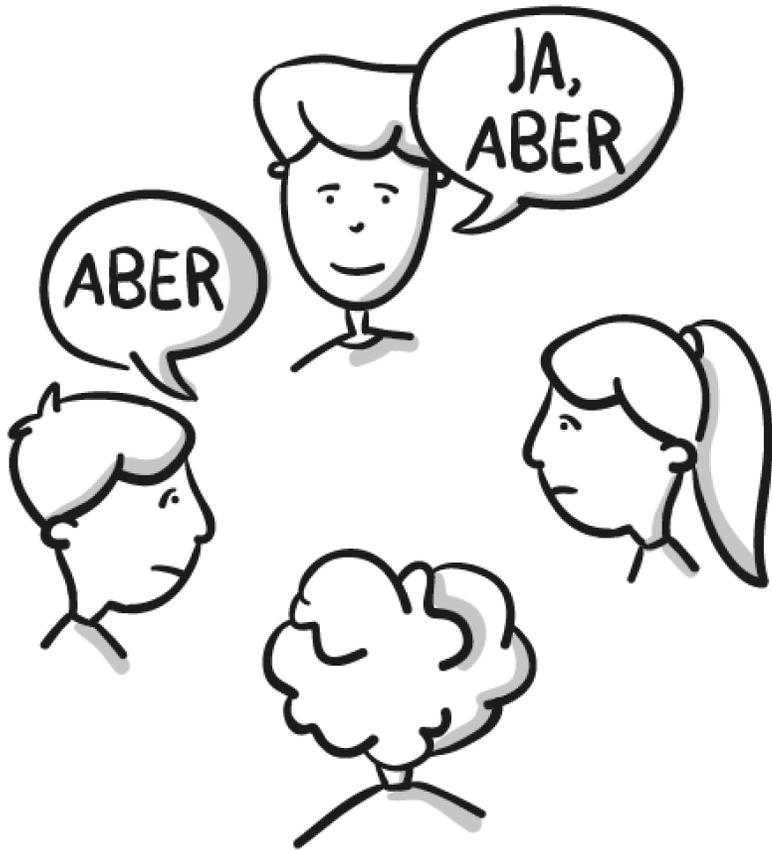
Was heißt Lösungsfokussierung?





© S. Reeg 2023







Ein wichtiger Unterschied



Raus aus der Problem-Trance!

Ein Plädoyer für konstruktive Kommunikation. Stell Dir vor, Du äusserst eine tolle Idee, und das Erste, was Du hörst, ist: „Ja, aber ...“

In zwei Runden erkennen die Schüler, wie Kritik das lösungsorientierte Denken und die Ideenfindung hemmen kann und wie das Aufbauen auf den Ideen anderer Kreativität beflügelt. Eine spielerische Praxisübung, nachdem der Unterschied der beiden Fragestrategien mit den Schülern im Unterricht erarbeitet wurde.

Ja, aber ... – Ja, und ...

Vorbereitung/Material

Keine Vorbereitung und kein Material nötig.

Ablauf

Zunächst werden Teams mit ca. 5 Schülern gebildet.

Die Teams bekommen die Aufgabe, eine Reise von Frankfurt nach Shanghai zu planen. Reihum im Uhrzeigersinn soll jedes Teammitglied einen Satz beitragen, der auf der Aussage des Vorgängers aufbaut.

Runde 1

Die Teams werden aufgefordert, jeden Satz mit „Ja, aber ...“ zu beginnen. (2 Minuten)

Beispiel: „Wir planen eine Reise von Frankfurt nach Shanghai.“

„Ja, aber wir brauchen ein Flugticket.“

„Ja, aber das kostet ganz schön viel Geld.“

„Ja, aber meine Mutter hat eine Kreditkarte.“

„Ja, aber die hat sie verloren.“

„Ja, aber wir könnten sie suchen“

„Ja, aber ...“

Reflexion Runde 1

Wohin hat die Reise geführt? Was fällt auf? Welche Effekte werden sichtbar? (2 Minuten)

Runde 2

Dieses Mal sollen die Teams ihre Sätze mit „Ja, und ...“ beginnen. (2 Minuten)

Beispiel: „Wir planen eine Reise von Shanghai nach Frankfurt.“

„Ja, und dazu brauchen wir ein Flugticket.“

„Ja, und meine Tante arbeitet im Reisebüro, die kann uns eines besorgen.“

„Ja, und ich habe schon eine Idee, wo wir übernachten können.“

„Ja, und ...“

Reflexion Runde 2

Wohin hat die Reise nun geführt? Was fällt auf? Welche Effekte werden sichtbar? (2 Minuten)

Weiterführende Reflexion

Wo finden wir Parallelen in unserem Alltag? Welche ähnlichen Kommunikationsmuster kennen wir? Welche Denkmuster könnten dahinterstecken? Wo sehen wir Ansätze zur Veränderung?

Online-Variante

Diese Übung kann auch online in virtuellen Gruppenräumen durchgeführt werden.

“

**Problem talk creates problems,
solution talk creates solutions.**

”

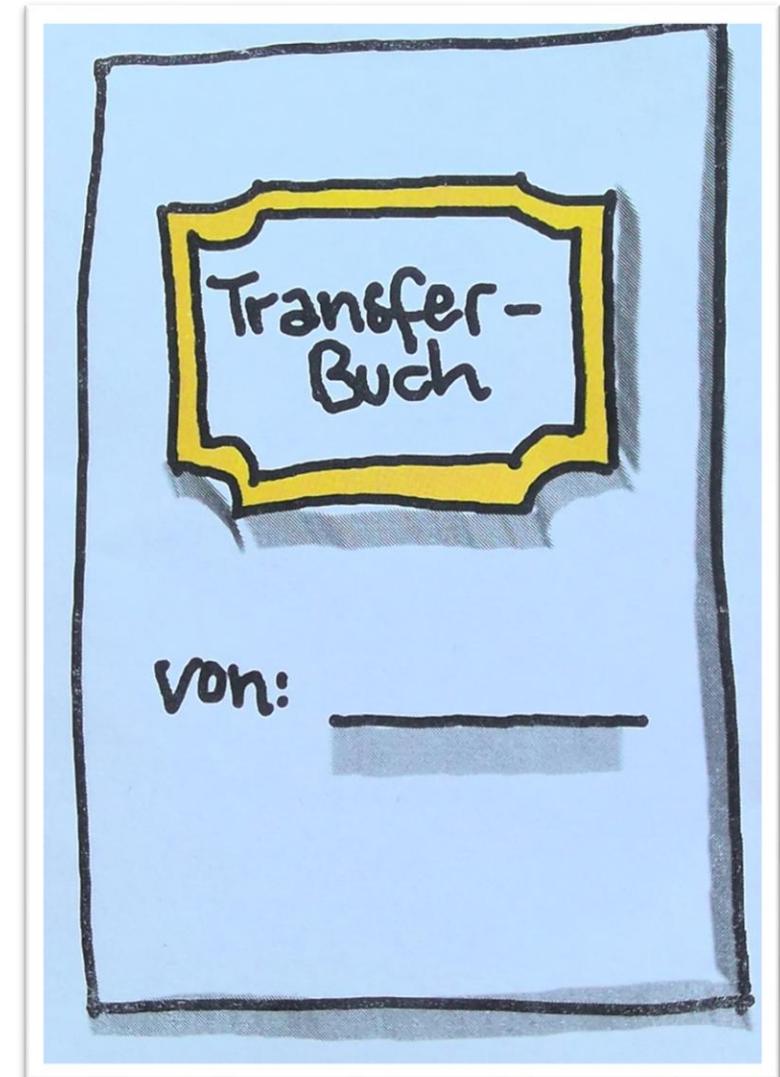
Steve de Shazer

(Psychotherapeut und Erfinder der lösungsorientierten Kurztherapie)



Euer Transferbuch ein
pragmatischer Begleiter für
Alltag Schule, ohne Strom und
Netz

- Im Moodlekurs zu finden ;)

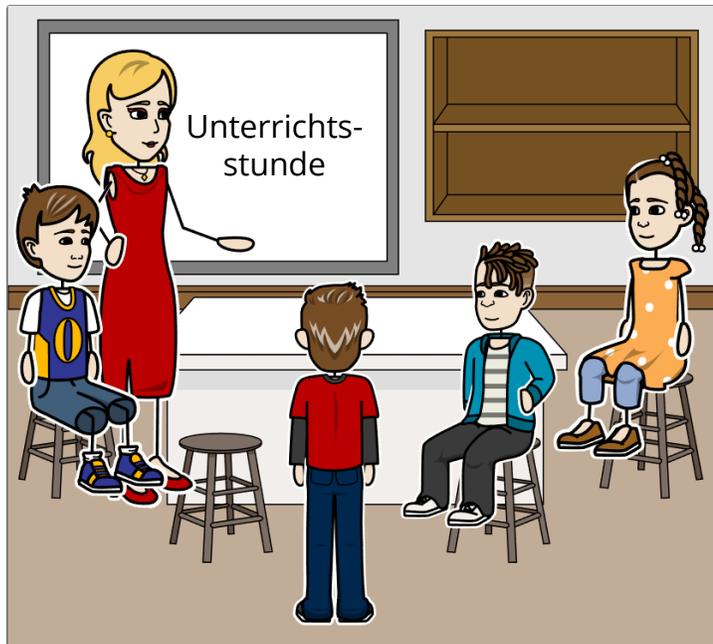






Man muss ins Gelingen verliebt sein,
nicht ins Scheitern!

Haltung



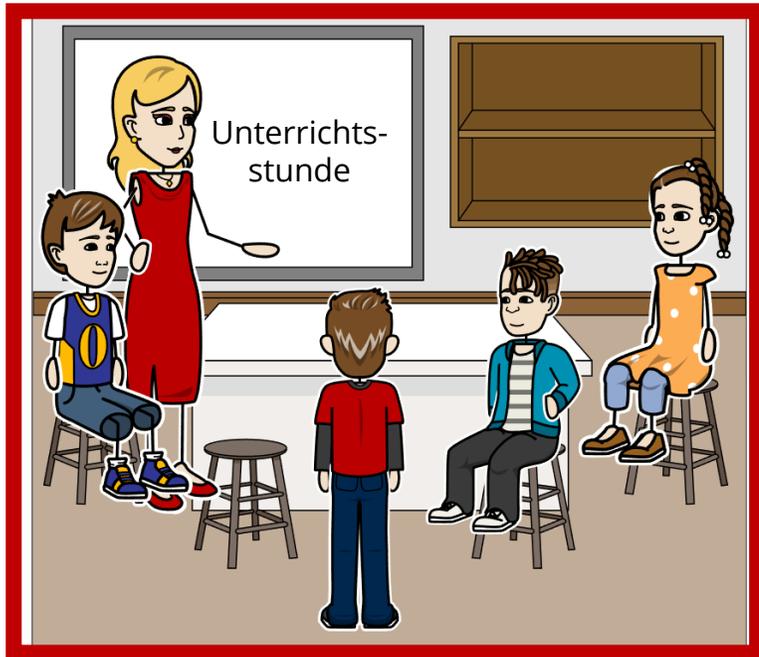
Einzelcoaching



Gruppencoaching



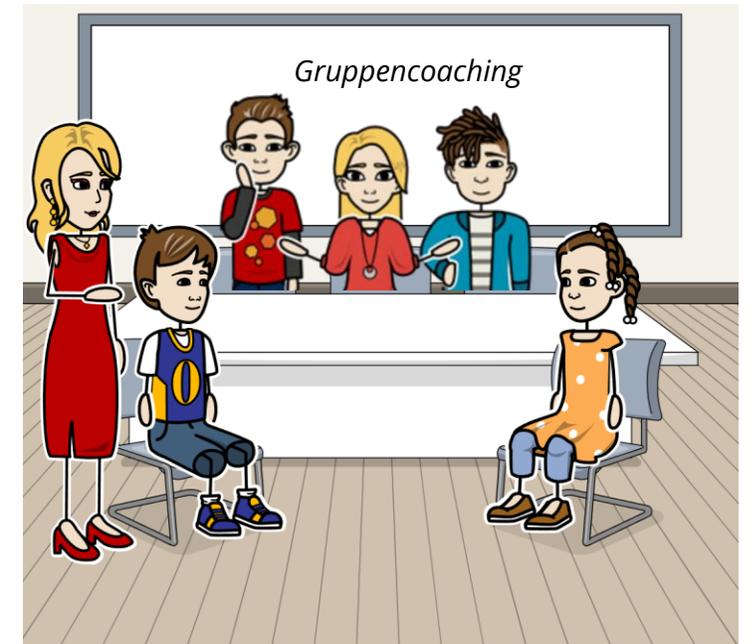
Haltung

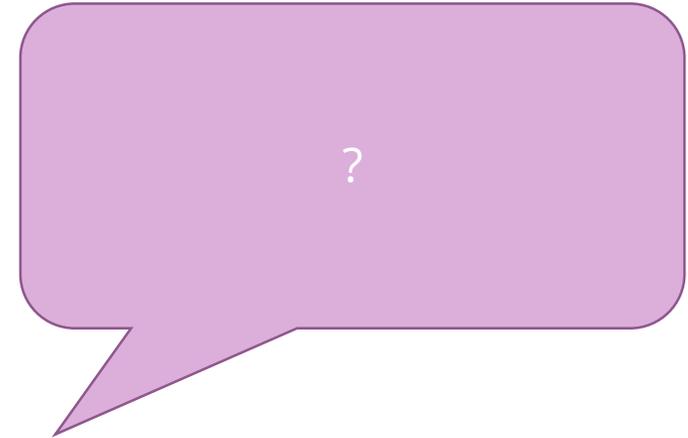
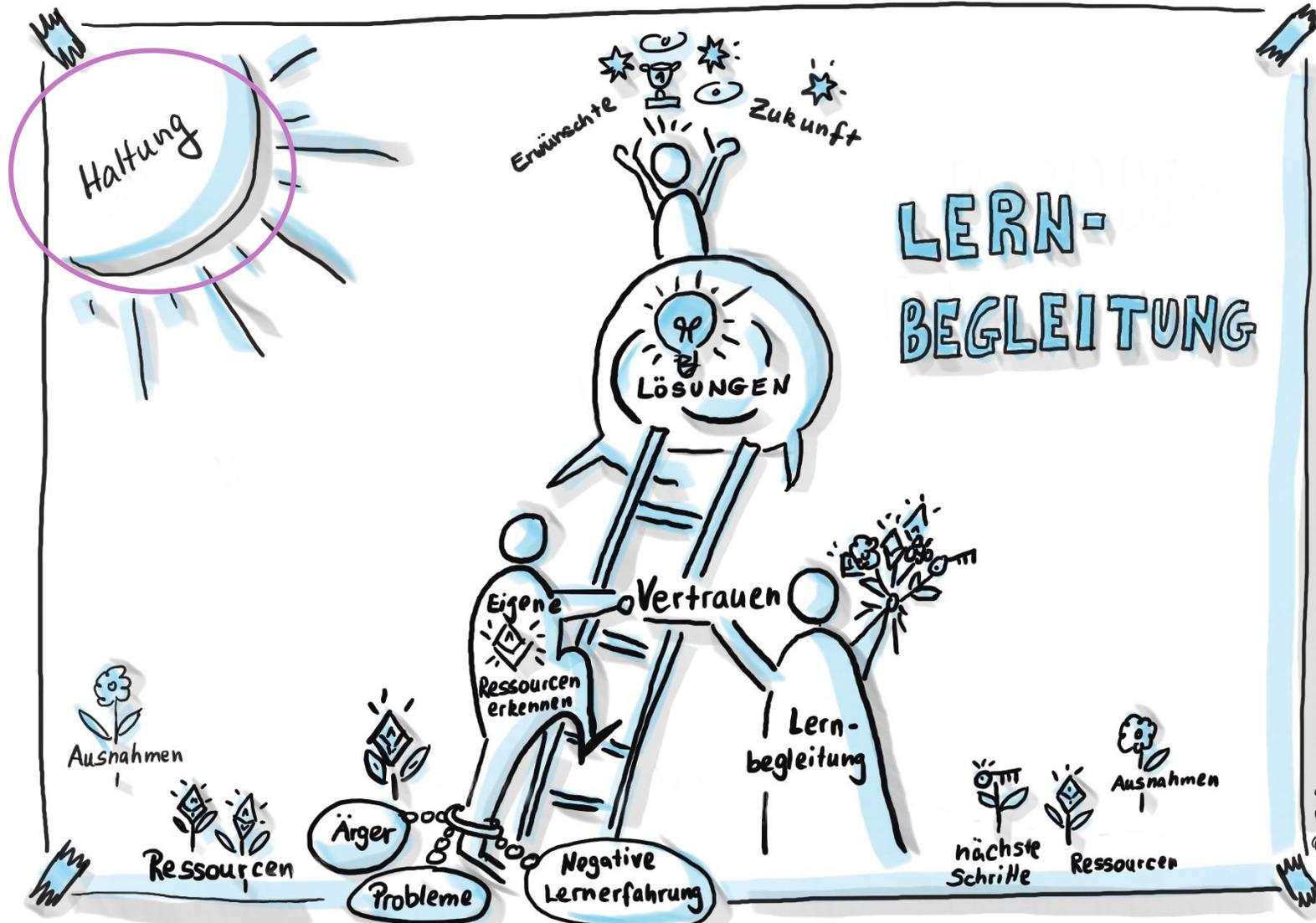


Einzelcoaching



Gruppencoaching

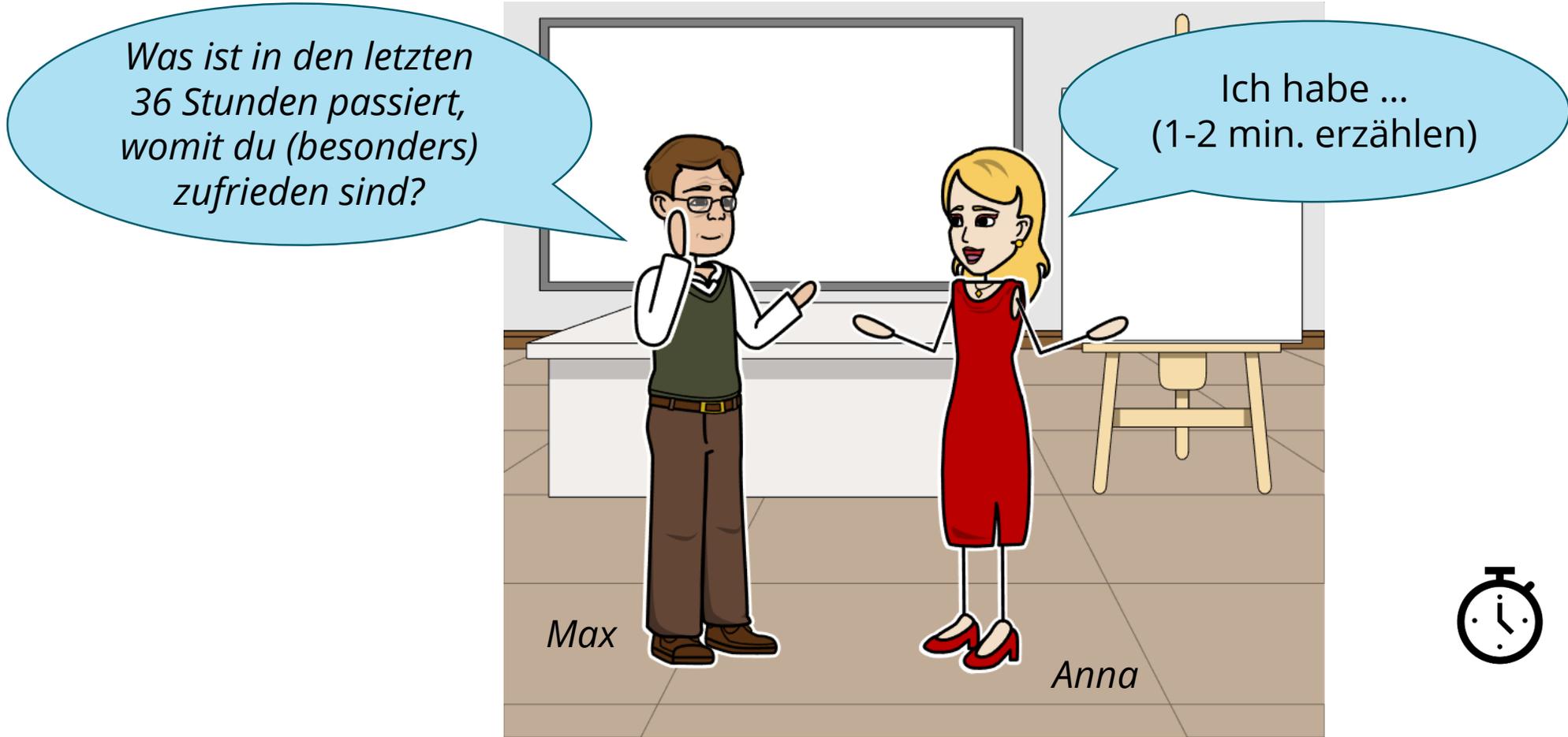




Was sind Ressourcen?



Übungsphase:



12 Minuten

Übungsphase:

Was ist in den letzten 36 Stunden passiert, womit du (besonders) zufrieden sind?

Mit Ressourcenohr zuhören, z.B.

Ich habe gehört, dass du großes Durchhaltevermögen gezeigt hast, ..."



Max

Ressourcewörter

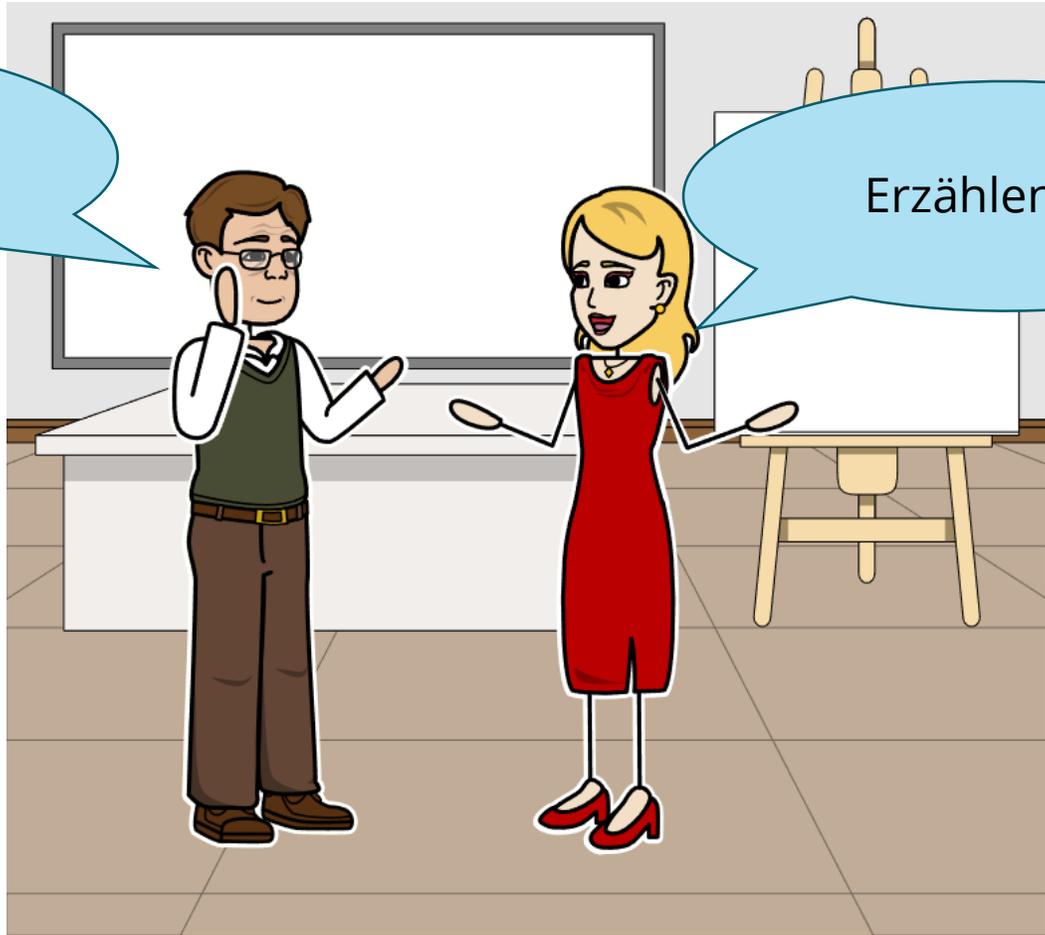
- | | | | |
|---|---|---|--|
| abenteuerfreudig
achtsam
analytisch
anerkennend
anpackend
anpassungsfähig
anregend
anspruchsvoll
arbeitsfreudig
aufrichtig
ausdrucksstark
ausgleichend
autonom
begeisterungsfähig
beharrlich
beherrscht
behutsam
beispielhaft
belastbar
berechenbar
beweglich
beziehungsorientiert
charmant
differenziert
diplomatisch
diszipliniert
diskret
durchsetzungsstark
dynamisch
echt
effizient
eigenständig
einfallsreich
einsatzbereit
emotional
energiegeladen
engagiert
entgegenkommend
entscheidungsfähig
entwicklungsfähig
erfinderisch
erfolgreich
erfolgsorientiert
erfrischend
ergebnisorientiert
ermutigend
experimentierfreudig
fair
feinfühlig | flexibel
fördernd
freundlich
friedlich
gelassen
geistreich
gefühlsbetont
geduldig
gebildet
genau
genügsam
genussfreudig
geschickt
geschmackvoll
gesellig
gewandt
gewissenhaft
glaubwürdig
gradlinig
gründlich
gut gelaunt
harmonisierend
hartnäckig
heiter
herzlich
höflich
humorvoll
ideenreich
impulsgebend
individualistisch
initiativ
innovativ
integer
integrierend
intensiv
interessiert
intuitiv
kämpferisch
kommunikativ
kompetent
konkret
konfliktfähig
konsequent
konstruktiv
konzentriert
kooperativ
kraftvoll
kritikfähig
lebhaft | leidenschaftlich
lernfreudig
lösungsorientiert
locker
loyal
lustig
mitfühlend
mitreissend
motivierend
motiviert
mutig
nachsichtig
natürlich
neugierig
objektiv
offen
ordnungsliebend
originell
partnerschaftlich
pflichtbewusst
phantasievoll
positiv
praktisch
präsent
präzise
produktiv
professionell
qualitätsbewusst
raffiniert
rational
realistisch
risikofreudig
rücksichtsvoll
ruhig
sachbezogen
scharfsinnig
schlau
schnell
schöpferisch
selbstkritisch
selbstsicher
sensibel
seriös
solidarisch
sorgsam
souverän
sparsam
spendabel
spielerisch | spontan
sportlich
standfest
stimulierend
strukturiert
teamfähig
temperamentvoll
terminbewusst
traditionsbewusst
treu
überzeugungsstark
unabhängig
unbeschwert
unterhaltend
unternehmungslustig
unterstützend
unvoreingenommen
verantwortungsvoll
verbindlich
vernetzend
vernünftig
verschwiegen
versöhnlich
verständlich
verständnisvoll
vertrauensvoll
vertrauenswürdig
verwurzelt
vielseitig
visionär
vorsichtig
wachsam
wählerisch
weit blickend
wenig
wertschätzend
wegweisend
willensstark
wirkungsvoll
wissbegierig
wohlüberlegt
zielgerichtet
zufrieden |
|---|---|---|--|



eLearn.ch, Weinbergstrasse 13, CH-6300 Zug



Ihre Erfahrungen ...



Zuhörende/r

- Wie habe ich das Gespräch erlebt?
- Welche Schwierigkeiten musste ich überwinden?
- Wie hat sich die Rolle angefühlt?
- Was ist mir gut gelungen?

Erzählende/r

- Wie habe ich das Gespräch in meiner Rolle als erlebt?
- Was ist passiert?
- Wie hat es sich angefühlt?
- Welche (neuen) Erkenntnisse habe ich gewonnen?



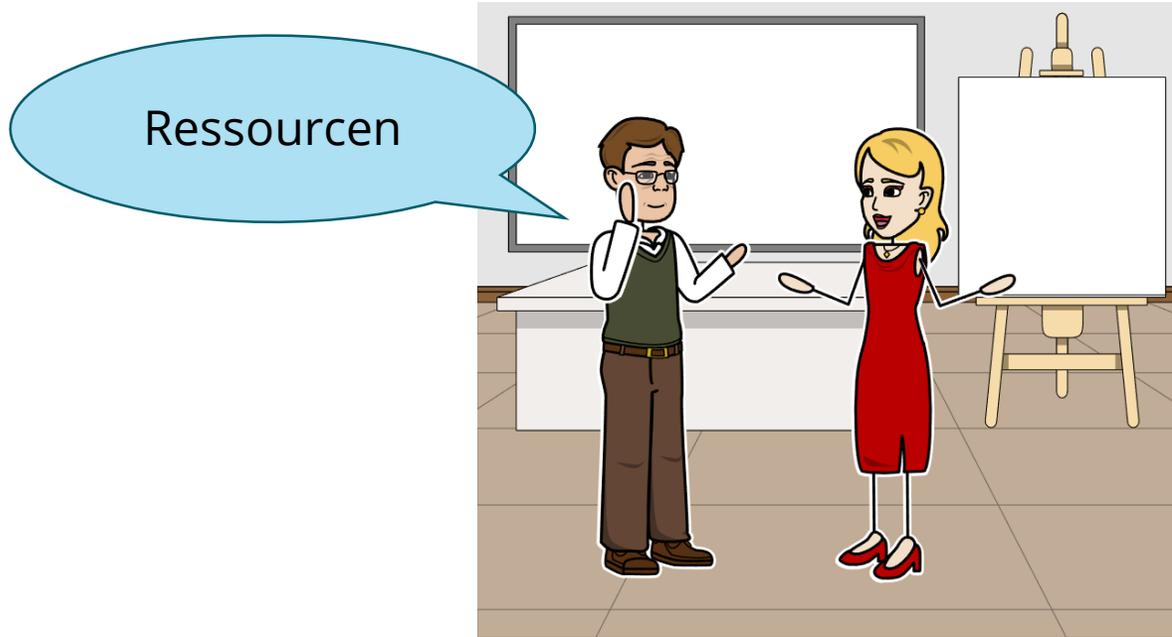
Das ist Jonas...

- 15 Jahre alt
- mangelndes Interesse oder Engagement für schulische Aktivitäten und Aufgaben
- erledigt keine Hausaufgaben
- kommt manchmal zu spät in den Unterricht ohne klaren Grund
- geringes Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und ein negatives Selbstbild
- gelegentliche Respektlosigkeit gegenüber Lehrkräften oder Mitschülern.

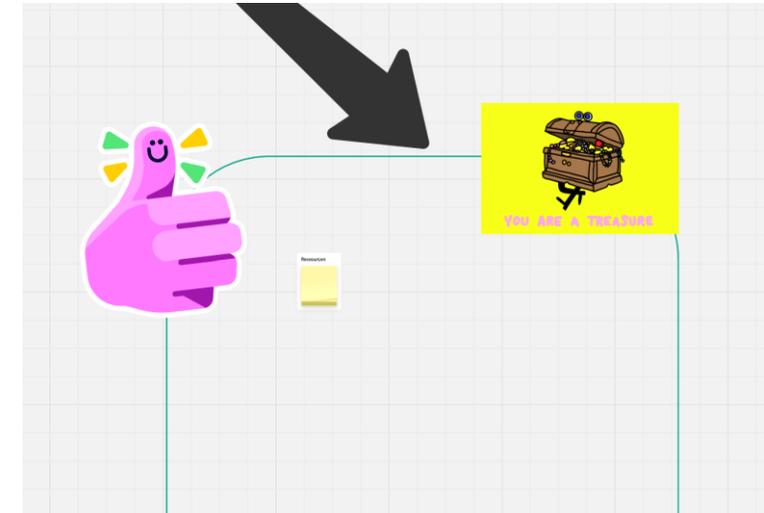


Jonas





Ressourcenschatzkiste



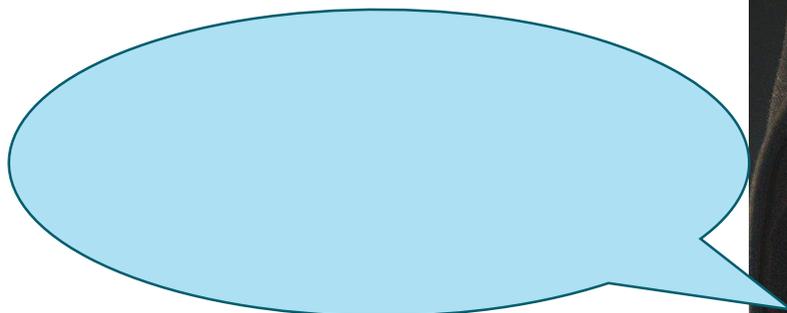
Tragen Sie mehrere Ressourcen aus Ihrem Gespräch mit Partnerin / Partner hier auf unser Miro:

Jedes Wort bitte auf eine neue Karte!



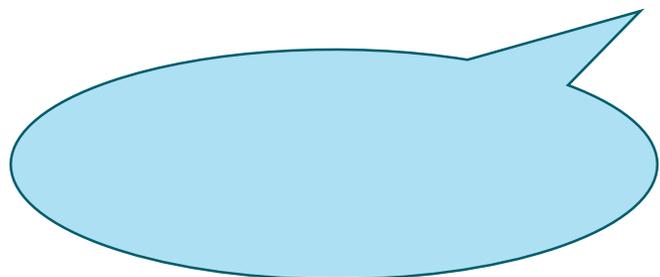


Jonas Erfahrungen ...

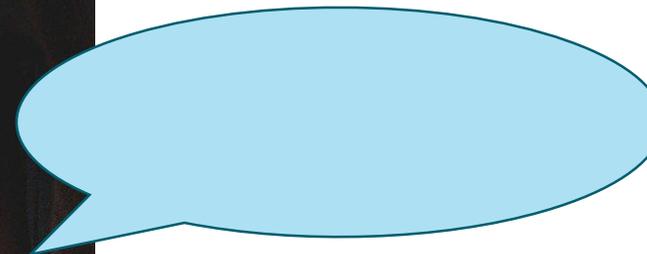


Selbsteinschätzung | Selbstbild

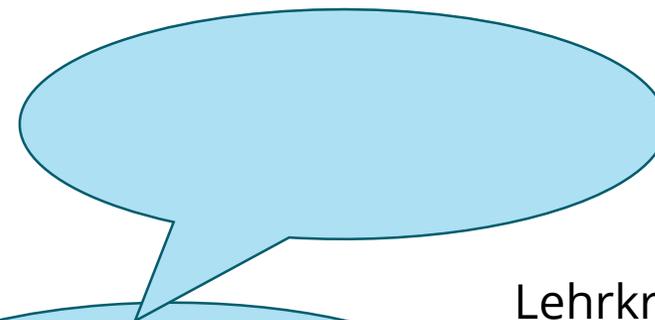
Eltern



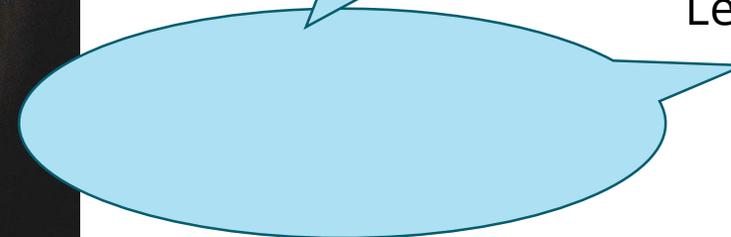
Jonas



Mitschüler



Lehrkräfte





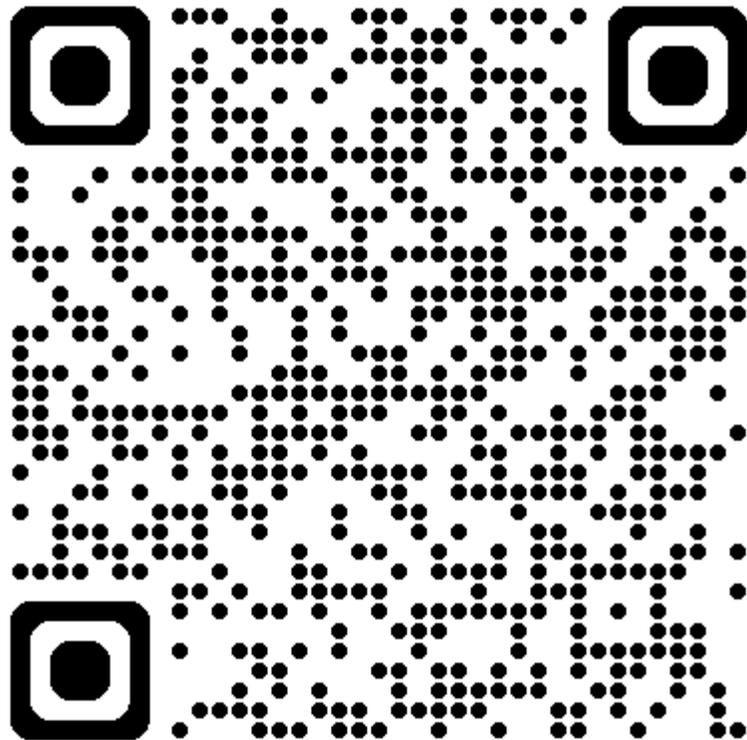
Ressourcen bei Lernenden entdecken

1. Selbsteinschätzung des Lernenden
2. Feedback von Mitschülern
3. Beobachtungen im Unterricht
4. Zusammenarbeit mit anderen Lehrkräften
5. Einbindung von Eltern
6. Individuelle Gespräche / Einzelcoaching





DIE MONKEY BUSINESS ILLUSION



<https://youtu.be/f94o3B3csYI?feature=shared>

SPIEGELUNG SEINER RESSOURCEN?



Anerkennung von Bemühungen

"Ich sehe, dass du pünktlich gekommen bist. Das ist ein guter Schritt in die richtige Richtung."

Würdigung von Fortschritten

"Ich habe bemerkt, dass du an deinen Hausaufgaben gearbeitet hast. Das ist ein Fortschritt, und ich möchte dich dazu ermutigen, weiter dran zu bleiben."

Betonen von Stärken

"In der Gruppenarbeit habe ich gesehen, dass du eine kreative Lösung für das Problem gefunden hast. Das zeigt, dass du gute Ideen einbringen kannst."

Positive Verstärkung

„Du hast heute konzentriert mitgearbeitet. Das trägt zum positiven Klima im Klassenzimmer bei.“

Ermunterung zur Selbstreflexion

"Es ist großartig zu sehen, wie du über deine eigenen Stärken nachdenkst. Was denkst du, könnten deine größten Talente oder Interessen sein?"



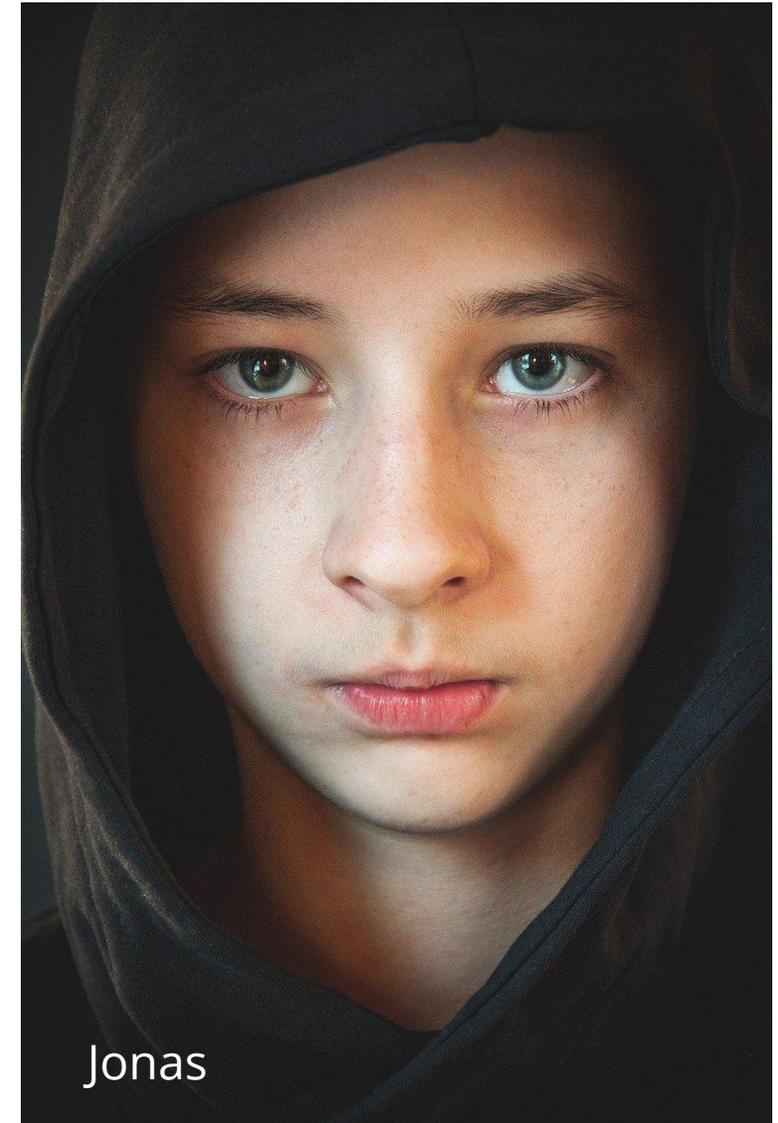
Jonas





- Je mehr Kritik ein Kind erhält,
 - je mehr frustrierende Rückmeldungen es bekommt
 - je mehr Misserfolge es einstecken muss,
 - je mehr es sich anstrengen muss, um Erfolge zu erzielen,
-
- desto mehr müssen wir Lehrkräfte darauf achten, dass wir all dem etwas **Positives** entgegensetzen und noch so kleinen Fortschritte aufzeigen.

Z.B. für **Anstrengung, Beharrlichkeit, Ausdauer, angenommene Herausforderungen**, usw.



Jonas





Notieren Sie sich einen Lernenden. Finden Sie seine Stärken heraus und wertschätzen Sie diese.





Ein Perspektivwechsel

Der Mensch will lernen

Nein, die Wahrheit ist

Dass meine Schüler faul und unzuverlässig sind

Ich glaube nicht

Dass ich meine Schüler motivieren kann

Dass ich sie angemessen fördern kann

Dass ich mit meinen Schülern etwas Besonderes und Großes gestalten kann

Es ist doch so

Dass die Rahmenbedingungen immer ungünstiger werden

Ich weigere mich zu glauben

Dass die Ressourcen für bessere Bildung bereitgestellt werden

Dass die Pädagogik wieder unser erster Gedanke ist

Es ist doch ganz klar

Dass die Bildung den Bach runtergeht

Ich kann das nicht akzeptieren

Nichts wird sich verändern

Es wäre gelogen, würde ich sagen

Ich habe noch Hoffnung auf ein besseres Bildungssystem

Nun lese bitte das Gedicht nochmals zeilenweise von unten nach oben!

29.01.2025



- Auf Miro die drei Aspekte eintragen, falls noch nicht geschehen (weil zu spät gekommen, oder krank: Vorstellung, Kühnste Hoffnung und Ressourcen
https://miro.com/app/board/uXjVLmqUb7E=?share_link_id=10890658321)
- Ressourcenübung bei „schwierigen“ Lernenden-> im Portfolio festhalten, was es verändert
- Schülerinnen und Schüler, die einfach so auch immer mitlaufen mal mit der Ressourcenbrille sehen und wertschätzen -> welche Veränderungen kommen dadurch?-> im Portfolio festhalten





**BELIEVE IN
YOURSELF**

Wir freuen uns auf's nächste Mal 😊

